

«Fastenopfer»-Serie, Teil 3 *

«WoMin» hilft Südafrikanerinnen

Wohltätig Das «Volksblatt» stellt die von «Wir teilen: Fastenopfer Liechtenstein» unterstützten Projekte vor.

Der Rohstoffabbau ist für die afrikanische Bevölkerung mehr Fluch als Segen. Er wirkt sich einschneidend auf die lokale Bevölkerung aus. Betroffen sind ganz besonders die Frauen. Sie bleiben als alleinerziehende Mütter ohne Landrechte zurück, wenn Männer auf Arbeitssuche gehen und sorgen als Kleinschürferinnen und Bäuerinnen für das Überleben der Familie.

Land und Wasser sind gefährdet

Die natürlichen Lebensgrundlagen wie Land und Wasser werden durch den Rohstoffabbau gefährdet. Der Bau von Strassen und Kraftwerken bedeutet die Zerstörung von Kulturlandschaft und auch die Umsiedlung vieler Menschen. Freigesetzte Schadstoffe bedrohen zudem die Gesundheit der Menschen.

Ohne Landrechte zu besitzen, sind die Anliegen der Frauen zweitrangig

«WoMin» (Women und Mining) ist ein Netzwerk mit dem Ziel, die Auswirkungen des Rohstoffabbaus auf Frauen in Afrika sichtbar zu machen. Ohne Landrechte, ausgeschlossen von Verhandlungen, werden die Anliegen der Frauen kaum berücksichtigt. Das Projekt stärkt afrikanische Frauen, die sich für ih-



Frauen stärken – Lebensgrundlagen schützen. (Foto: ZVG/Dahila Maubane)

re Gemeinden als Bäuerinnen, Arbeiterinnen oder Mütter für den Schutz der Lebensgrundlagen einsetzen und sich für ihre Rechte wehren. Durch die Vernetzung und Schulung erhalten sie mehr gesellschaftlichen Einfluss und können sich langfristig für eine nachhaltige Entwicklung einsetzen.

«WoMin» sucht nach alternativen, nachhaltigen Modellen zum Rohstoffabbau, Modelle, die den Bedürf-

nissen der Bevölkerung gerecht werden und nicht den Profit der multinationalen Unternehmen im Zentrum haben.

«WoMin» ist ein Projekt in Südafrika, das vom Fastenopfer Luzern und «Wir teilen: Fastenopfer Liechtenstein» unterstützt wird. (eps)

* Mit der Fastenopfer-Serie stellt das «Volksblatt» die von der Stiftung «Wir teilen – Fastenopfer Liechtenstein» unterstützten Projekte vor.

ANZEIGE



Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage:

www.wirteilen.li

Spendenkonto:

Liechtensteinische Landesbank AG
Kontonummer: 218.075.56
Clearingnummer: 8800
IBAN: LI80 0880 0000 2180 7556